

23 δέ, ἐὰν μὴ ἐπιμένωσιν τῇ ἀπιστίᾳ, ἐγκεν-
 24 τρισθήσονται· δυνατὸς γάρ ἐστιν ὁ θεὸς
 25 πάλιν ἐγκεντρίσαι αὐτούς.²⁴ εἰ γὰρ σὺ ἐκ
 26 τῆς κατὰ φύσιν ἐξέκόπης ἀγριελαίου καὶ

Zeilen 22-26 ergänzt

Übers.:

Folio 15 ↓: Röm 11,13-22[23-24]

Beginn der Seite korrekt

(Seite) 28

01 Insofern also, als ich bin der Heiden Apo-
 02 stel, preise ich meinen Dienst.^{11,14} Ob vielleicht
 03 ich eifersüchtig machen werde mein Fleisch und retten werde
 04 einige von ihnen.¹⁵ Denn wenn ihre Verwerfung
 05 Versöhnung (der) Welt (ist), was (bedeutet ihre) Annahme, wenn nicht
 06 Leben aus (den) Toten?¹⁶ Wenn aber das Erstlings(brot) heilig, auch
 07 der Teig. Und (wenn) die Wurzel (heilig), auch die Zweige.¹⁷ Wenn aber ei-
 08 nige der Zweige ausgebrochen worden sind, du aber, ein wilder
 09 Ölbaum(zweig) seiend, eingefropft worden bist in ihnen und
 10 Mitteilhaber der Fettigkeit des Ölbaums
 11 geworden bist,¹⁸ rühme dich nicht der Zweige! Wenn aber
 12 du dich rühmst, (wisse): Nicht du trägst die Wurzel,
 13 sondern die Wurzel dich!¹⁹ Du wirst nun sagen: Ausgebrochen wurden
 14 Zweige, damit ich eingefropft werde.²⁰ Gut! Wegen des
 15 Unglaubens wurden sie ausgebrochen, du aber durch den Glauben
 16 stehst. Nicht Überhebliches denke, sondern fürchte dich!
 17²¹ Denn wenn Gott die nach der Natur Zweige nicht v-
 18 erschont hat, wird er vielleicht auch dich nicht verschonen!²² Siehe also
 19 Güte und Strenge Gottes: Gegen
 20 die Gefallenen einerseits Strenge, andererseits gegen dich